

"Ausgeschlossen und unmöglich": Merz über einen EU-Beitritt der Ukraine bis 2027

29.01.2026

Der deutsche Bundeskanzler Friedrich Merz hat gesagt, dass er keine Chance für einen vorzeitigen Beitritt der Ukraine zur Europäischen Union sieht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der deutsche Bundeskanzler Friedrich Merz hat gesagt, dass er keine Chance für einen vorzeitigen Beitritt der Ukraine zur Europäischen Union sieht.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die NW.

„Ein Beitritt am 1. Januar 2027 ist ausgeschlossen. Das ist unmöglich“, sagte Merz nach Beratungen der Spitzen von SPD und CDU/CSU im Kanzleramt in Berlin.

Er erklärte, dass jedes Land, das der EU beitreten will, die Kopenhagener Kriterien erfüllen muss. Und dieser Prozess dauert in der Regel mehrere Jahre.

Gleichzeitig betonte Mertz, dass es für die Ukraine wichtig ist, eine Perspektive zu haben, die den Weg zum Beitritt ebnen. Dies ist jedoch ein langfristiger Prozess.

„Wir können die Ukraine schrittweise an die Europäische Union heranführen. Das ist immer möglich, aber ein so schneller Beitritt ist einfach nicht ratsam“, schloss der deutsche Bundeskanzler.

Was vorausging

Übersetzung: DeepL — Wörter: 171

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.